

s'isch  
JodlerZyt



# INHALT

## **Vorwort**

*Infos, Ziele, Visionen*

Seite 2

## **Wer wird Dirigent...**

*Sie habens sich nicht leicht gemacht*

Seite 5

## **...es sigi zwöierlei Ding**

*Erzählung von Andreas Grossenbacher*

Seite 6

## **Intensivprobe fürs Eidgenössische**

*Aus der Sicht von Eveline Krähenbühl*

Seite 7

## **Eidgenössisches in Brig**

*Erlebnisse am Fest*

Seite 8

## **...ou z Brig aber nid im Bärntuech**

*Feschtidrück vom Andreas*

Seite 9

## **Unterhaltungsabend**

*Ankündigung von Feinkost*

Seite 10

## **Unser Ernst**

*...noch einmal in der Reihe stehen!*

Seite 11

## **Miriam aus Oberthal**

*Harte aber...*

Seite 12

## **Das Jodler-Doppelquartett**

*Vorstellung der Aktivmitglieder*

Seite 13

## **Agenda**

*Bevorstehende Anlässe*

Seite 15



**Bierhaus Langenthal GmbH**  
**Restaurant Braui**

Brauihof 12  
4900 Langenthal  
Tel: +41 62 530 22 45  
bierhaus-langenthal.ch

Öffnungszeiten  
Mo-Do: 16.00 - 24.00Uhr  
Fr: 16.00 - 00.30Uhr  
Sa: 10.00 - 00.30Uhr  
So: 10.00 - 22.00Uhr

# Liebe Leserinnen, liebe Leser

Seit der letzten Jodler **Zyt** - Ausgabe hat sich in unserem Klubleben einiges bewegt und entsprechend fallen auch die reichhaltigen Berichte aus. Unseren beiden Redaktoren **Eveline** und **Andreas** gehört hier ein herzliches Dankeschön für ihr unermüdliches und fleissiges Schaffen.

Liebe Leserinnen und Leser, an dieser Stelle möchte ich auch Sie ermuntern, uns Beiträge von schönen Erlebnissen im Zusammenhang mit unserem Klub zuzustellen. Wir sind auch für Anregungen und Ideen empfänglich und dankbar.

Herzlichen Dank an Madeleine Lanz für das schöne Foto von unserem Auftritt auf der Hochwacht, das ich im Bericht auf Seite 6 gerne verwendet habe.

## **Sie gibt den Ton an und er begleitet sie!**

Die Rede ist von unserer lieben Sandra, die sich in sehr kurzer Zeit durch fleissiges Üben und durch Jodelkurse ein sicheres Auftreten und präzises Solosingen (Jutzen) angeeignet hat.

Mit „er“ ist Sven, Sandras Ehemann gemeint, der sich als „Jodler-Frischling“ in noch kürzerer Zeit ebenfalls durch Kurse und Training stimmlich so stark aufbaute, dass er Sandra mit dem zweiten Jutz perfekt ergänzt.

## **Die beiden sind ein starkes Team und wir sind sehr stolz auf unsere Jodler!**

Und nun, liebe Leserinnen und Leser, möchten wir auch noch Sie in die Pflicht nehmen. Unterstützen Sie uns doch BITTE bei der Suche nach Gesangstalenten. Wie Sie auf der Seite 13 dieser Ausgabe feststellen, sind da noch Lücken (weisse Flecken), die unbedingt mit einem Portrait versehen werden wollen. Ja natürlich, wir suchen nicht nur Bilder, wir suchen neue **Sängerkameradinnen und -kameraden** und sind überzeugt, dass wir mit Ihrer Unterstützung wieder zu einem starken und motivierten Team heran wachsen, das Sie mit hervorragenden Jodelvorträgen überzeugt und erfreuen wird.

Nun wünsche ich Ihnen noch viel Spass beim Weiterlesen.

**Kurt Zaugg**



Pia Gerqina, Bahnhofstrasse 4, 4900 Langenthal 062 922 19 40 · [www.bar55.ch](http://www.bar55.ch)  
Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag 08.30-00.30 Uhr / Freitag und Samstag 08.30-03.00 Uhr, Sonntag und Montag geschlossen

# G

## GROSSENBACHER WEINE VINOOTHEK & WEINBAR

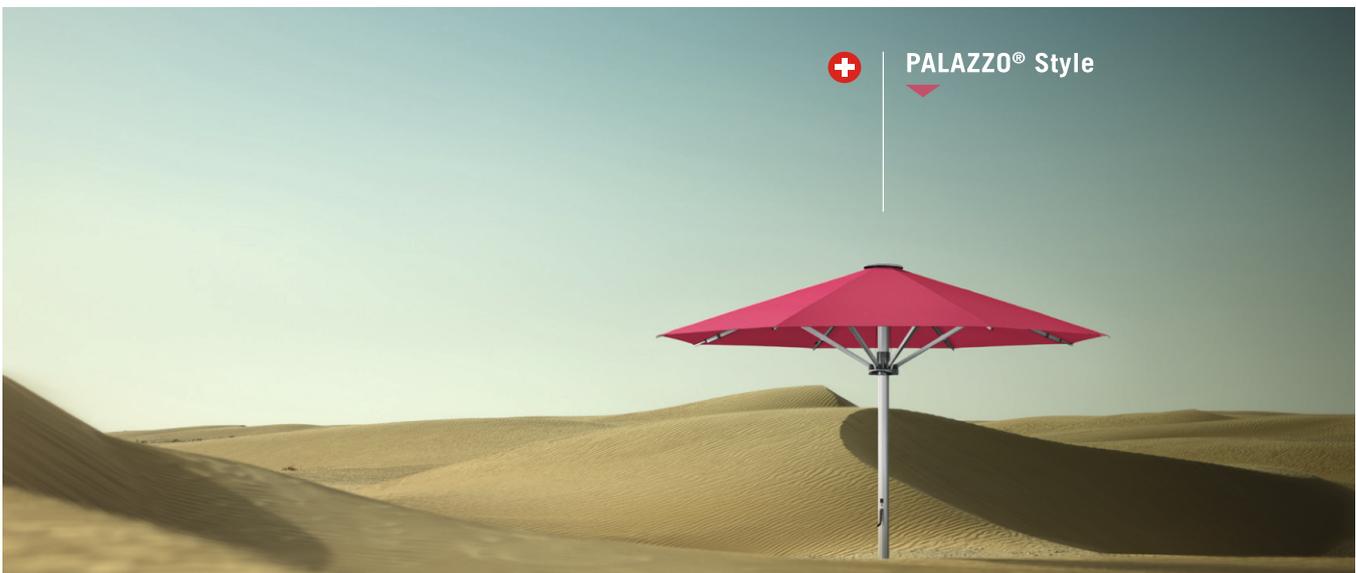
### DER TREFFPUNKT FÜR GENIESSER

JURASTRASSE 26  
4900 LANGENTHAL

[WWW.GROSSENBACHER-WEINE.CH](http://WWW.GROSSENBACHER-WEINE.CH)



PALAZZO® Style



## DAS SONNENSYSTEM AUS DER SCHWEIZ.

Finden Sie Ihren optimalen Schirm auf: [glatz.ch](http://glatz.ch)

Kontaktieren Sie uns per E-Mail: [info@schuepbach-inneneinrichtungen.ch](mailto:info@schuepbach-inneneinrichtungen.ch)

Lassen Sie sich persönlich bei uns in Aarwangen beraten: Langenthalstrasse 21, Tel. 062 922 25 70

Schüpbach

Glatz  
Von der Sonne empfohlen

# Geschichte

Das Jodler-Doppelquartett Langenthal, bald hundertjährig, traditionell und dem Brauchtum verpflichtet, auf dem Weg in die Moderne.

## ... ein Start mit Handicap 2

### Wer wird Dirigent vom Jodler-Doppelquartett Langenthal?



**Hans Bühler**  
(geb. 1864 - gest. 10.12.1927)

Die Suche nach einem geeigneten Dirigenten nach der Gründung im Jahr 1922 birgt einige Schwierigkeiten. Die erste Anfrage an Hans Bühler lehnte er aus Altersgründen ab, allerdings mit dem Hinweis, als Aushilfe zur Verfügung zu stehen. Hans Bühler stand dem jungen Klub treu zur Seite und übernahm infolge unbefriedigender Anwärter immer wieder aushilfsweise und später definitiv die musikalische Leitung.

Mit dem Dirigieren und Mitsingen setzte für den begeisterten Lehrer eine freudige Schaffenszeit ein. Er dirigierte mit Leidenschaft und führte den Klub musikalisch zielsicher durch die turbulenten Anfangszeiten. Wie er selber sagte, höre er im Geist zum voraus, wie die Lieder klingen.

Hans Bühler wurde ein begnadeter Komponist und schaffte sich mit seinen Jodelliedkompositionen schweizweit viel Anerkennung. Bekannt waren auch seine Singspiele.

Das Jodler-Doppelquartett hatte wohl einige seiner Lieder im Repertoire. Es besang mit den Kompositionen «*Abschied vom Berg, My schöni Schwyz, Mys Bergli* und *Mys Kienthaldörfli*» seine erste Schallplatte, die uns heute noch zur Verfügung steht.

Hans Bühler wurde unerwartet durch einen Herzschlag aus seinem Leben gerissen. Er starb mit 63 Jahren am 10. Dezember 1927 in Langenthal. Seine Lieder werden jedoch weiter leben und auch noch die kommenden Jodlergenerationen erfreuen.

### Kurt Zaugg

(Quelle: Protokolle, Festschrift 75 Jahre JDQL, EJV, BKJV)

# *s'isch zwöierlei Ding...*



Am letschte Sunndig sy grad zwöi wichtigi Ereignis zäme cho. Erschtens hei mer üse traditionell Uftritt bim Brönsch uf der Hohewacht gha, by schönschem Sunneschyn und voue Bänk. Aui sy zäntume gueter Lune gsi wo si amarschieret sy. Der Erwän het ä chli verspätig gha, wüu d' Transportplanig nid ganz ufgange isch, aber är het sech de bim singe nüt lo amerke und richtig schön Gas gä, so dass eim Zeie chrüselet het - äbe ä richtige Stimmfüerer im 2. Bass. S' Sändy het gjuzet das s' ä Fröid isch gsy, momou, mir si ziemlech uf Kurs für Brig.

U de hani jo gseit, es sigi zwöierlei Ding: U s' Zwöite isch gsy, das mer s' erschte Mou mit üsere neue Dirigänti ir grosse Öffetlechkeit ufträtte sy. Uf em Föteli gseh dir se ir Mitti, ä reizendi Pärson wo aber genau weiss, was si wott. U aui si nach dr Howacht dr Meinung gsy, mit üs gang's obsi, u das vorewäg wäge dr Chrischtina. S "a" am Schluss isch wichtig, Chrigi oder Chrischtine geit gar nid. Das geit so wenig wy äs Glafer i dr Prob oder äs umehepe bym Singe.

Mit dr Chrischtina het Dynamik än Inhaut übercho u Böge mache ou. U glych wi stattlech dr betroffnig Herr isch, wen er fausch singt, git's ä Korrigenda, ha das säuber müesse erläbe. Henusode, si tuet üs aune guet u d' Probe syn es Erläbnis - danke Chrischtina.

U no eis, si het's nid gärn, weme um si äs Ufhebe macht - chönnt de guet sy, dass das Heugeli wider wäg muess, drum lueget's a solangs no online isch.

**Andreas Grossenbacher**

# Waldprobe

Die Idee, als Vorbereitung auf das Eidgenössische Jodlerfest in Brig eine Intensivprobe im Wald bei der Burgerhütte in Lotzwil durchzuführen, stiess bei allen Aktiven auf grosse Zustimmung. Und dass das Wetter an diesem Samstag, 3. Juni 2017 auch noch wärme- und sonnenmässig bestens passte, förderte den gemeinsamen Grill- und Salatbuffettgenuss zwischen den Probesequenzen.

Intensiv wurden in den verschiedenen Stimmregistern Gestaltungs- und Verfeinerungskorrekturen vorgenommen. Das natürliche „Probelokal“ bot uns ganz interessante und neue Möglichkeiten dazu. Frei herumgehend, die verschiedenen Stimmregister durchmischend wurde das Ohr geschult. Denn der Auftrag der Dirigentin war unmissverständlich: Nämlich aufeinander zu hören und trotz Distanz und Bewegung zusammen und nicht nebeneinander her zu singen.



Uns allen hat dieser intensive Gesangstag etwas abverlangt und die vorbeimarschierenden Waldgänger hat's offensichtlich und für uns wahrnehmbar gefreut.

**Eveline Krähenbühl**

# Am Eidgenössischen...

...so tönte es aus dem Wallis

Kühler Weisser - heisse Sonne - viele Lieder - eine wahre Wonne

Ein kurzer Rückblick auf das Eidgenössische Jodlerfest in Brig vom 22. - 25.6.2017

Aufgrund des unglaublichen Sommerwetters in Brig kommt man nicht umhin, an den so oft bemühten und abänderlichen Spruch zu denken: *"Der Herrgott muss ein Walliser sein"*. Vielleicht ist er aber auch ein Wirt, denn die hohen Temperaturen liessen die Herzen so manchen Glacé-, Mineralwasser-, Bier-, Weisswein- und sogar Sonnenhutverkäufers höher schlagen! Trotz drückender Hitze war den Jodlern- und Jodlerinnen die innige Liebe und Leidenschaft für den traditionellen Gesang nicht zu nehmen. Wunderschön präzise und mit viel Herzblut vorgetragene Lieder wussten das zahlreich aus der ganzen Schweiz angereiste Publikum zu berühren und zu begeistern. Der Dank an die Aktiven waren grosser Applaus und freudige Zuneigung. So sorgte z. B. eine echte Japanerin, Takei Yuri aus der japanischen Metropole Tokyo, die zwar kein Wort Deutsch spricht, aber ihren Vortrag in nahezu reinem "Bärndütsch" sang, für einen wahren Begeisterungsturm. Oder ein Solojodler aus dem Trub wusste das Publikum nach seinem wunderbar und einfühlsam vorgetragenen Naturjuz ganz auf seiner Seite.

Auch von der "Gasse" war so manch schönes Erlebnis mit nach Hause zu nehmen.

Da versuchte doch ein Appenzeller Jodler einem Innerschweizer Jodlerklub das "Zeuerle" beizubringen.

Auf einem Kreisel in der «Jodlermeile» tanzten die Leute zu einem gekonnt vorgetragenen Medley einer Alphorngruppe.

Meine ganz besondere Erinnerung an Brig: Ich durfte mich stolz mit den zwei bekannten SRF-Musikwelle-Redaktoren, Sämi Studer und Beat Tschümperlin, vor einem bekannten Walliser Wahrzeichen von Kurt ablichten lassen.



Eveline Krähenbühl

Z' Brig sy mer gsy, u relativ guet glunet wider heicho.....



### s' Glück im Läbe

Am Samschtig isch es sowyt gsy, mir hei dr ÖVOU gno u sy nach Brig greist.

S'Vorusdetaschemänt unger em Kommando vom Andreas Bögli und än unerchanti Hitz vo öppe 40 Grad het üs erwartet.

Ä chli bsungerig het sech das scho agfüet für mi, s' erschte Mou amene Jodualass vo wäutwyter Bedütig.

My Begeischerig für üses Liedguet isch uverminderet höch, aber was die gschtudiert hei, wo die tannige Trachtehose erfunge hei, blybt unergründlech. Aui Jodlerfescht sy zmitz im Summer u i dene Hose chönntisch problemlos z Grönland überläbe. Henusode, nach Besichtigung vo de Isatzrüm sy mer go isinge u d' Chrischtina het üs beschtimmt u ziusträbig uf ä Höhepunkt vorbereitet. Dä het de churz drufabe i dr katholische Chile stattfunge. S' isch ganz stif gange, mir gseh aube ar Chrischtina irem Gsicht a, öps öppe passt het. We me de no berücksichtigt, was für Bedingige gherrscht hei so wäge Hitz, Hose u Lampefieber, chöi mer mit emene unerchant gute 2 z' fride sy.

Dr Räschte isch schnäu verzöt: Äs hervorragends Znacht im "Hotel du Pont", ä ganz schöni Gsangsäuebig mit viune wo eifach igschtange sy vorem "Provins Zäut" und ab denn numeno eis Thema: wo het's ä freie Sitzplatz????

Die Wauisser chöi nid rächne, das isch sit geschter definitiv klar. D' Rächnig gieng so: D' Höufti vo 150'000 Lüt wei sitze = 75'000, minus gschetzi 2'000 Beizeplätz git 73'000. Amene Feschtisch hei 12 platz. Das git im Wauiss höchstens 500 Tische, bi üs gäbi das exakt öppe 6'083 1/3 Feschtische. Am Schluss het's de doch no klappt, u wie zur Versöhnig het der Dirigänt vo de Roggwiler mit zwene Jungjodler us Gänf ä Juz gäh, so öppis hani no nie ghört. Es het eim richtig erhudlet und dschudderet. Mir sy de mit em Zug nach Fiesch i d' Ungerkunft gfare. Dr Wittwer Fritz het dezidiert verkündet, dass er de wöu usschlofe am angere Tag. An dämselbigen genau am 5:45 het er lut umebrüelet, dass er es Bedürfnis müessi go erledige - u damit aui die, wo ner mit dere interessante Neuigkeit noni gweckt het gha, ou no wach wärde, het er sämtlechi Lampe igschaute. Dr gross Vorteil vo dere uplanete Schabuüebig isch de aber gsi, das mer scho am haubi Zwöufi z Langetau am Bahnhof im Apéro gsässe sy. Dir gseht, sones Eidgenössisches isch us ungerschidlechschte Gründ äs richtiges Erläbnis u produziert ou ohni gnue Bänk Erinnerung u Zämehaut im Klub.

**Andreas Grossenbacher**

# «Potzmusig»-Stimmung

Am Unterhaltungsabend vom Samstag, 23. September 2017, können Sie sie live bei uns in Langenthal erleben und sich von ihrer musikalischen Feinkost sanft be-rieseln lassen.

Ebenfalls mitwirken werden unsere Freunde vom Jodlerklub Passwang, Mümliswil.

## Örgeli-Schletzer Mümliswil - garantiert ein Ohrenschmaus!



Das Rezept für ihr Können und ihren Erfolg:

1. Engagierter Örgelilehrer, der mit viel Einsatz und Freude die Schüler das Instrument spielen und lieben lehrt und sie anspornen kann für Höchstleistungen.
2. Junge motivierte Leute, die ihre Freizeit unter anderem mit üben verbringen, die sich einfügen können in eine Gruppe und mit Freude auf dem Schwyzerörgeli musizieren.

So einfach wie hier beschrieben geht es dann doch nicht, aber es sind die wichtigsten Voraussetzungen. Stefan Wehrli aus Mümliswil leitet das Ensemble, das 2005 gegründet wurde.

Was diese jungen Leute leisten ist professionell und faszinierend. In der Formation spielen Jugendliche im Alter von 12-20 Jahren, teilweise nehmen sie noch Einzelunterricht an der Musikschule Mümliswil/Ramiswil.

**Christina Lohner**

# ...strahlende Augen

## Ein Ständchen für Ernst

(Kommentar zum Titelbild)

Er war ein lauwarmer Frühlingsabend, derjenige vom 11. Mai 2017. Und er war ganz speziell für uns Sängerinnen und Sänger vom JDQL.

Vor der üblichen Probe am Donnerstagabend stand ein Besuch in Niederbipp an. Seit Kurzem lebt unser langjähriger Sängerkamerad Ernst Wahlen hier im Tahlia.

Leider kann er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in unseren Reihen stehen. Umso grösser war unsere Freude und positiv unser Erstaunen, als Ernst bei unserem Ständchen ganz spontan, selbstverständlich und mit strahlenden Augen in die Sängerrunde und an seinen „alten“ Platz einstand, als hätte es nie einen Unterbruch gegeben.

Eigentlich wollten wir ja nicht nur für seine neuen Mitbewohnerinnen und Mitbewohner, sondern vor allem für **IHN**, Ernst, singen! Doch dank seiner Spontaneität wurde es wieder ein „miteinander Singen“ wie in alten Zeiten.

Ernst zeigte und bewies uns, dass das Singen nicht so schnell vergessen geht und Stimmbänder, Geist und Seele fit hält.

**Eveline Krähenbühl**



Waldhaus Hochwacht  
4919 Reisiswil  
Telefon 062 927 16 34  
info@waldhaus-hochwacht.ch

[www.waldhaus-hochwacht.ch](http://www.waldhaus-hochwacht.ch)

**Webcam!**

# Hochwacht



# *Hart aber locker!*

## Probe mit Miriam Schafroth am 19. April 2017

Christina, unsere Dirigentin, will es genauer wissen: Sind wir auf dem gesanglich richtigen Weg, um in Brig nicht nur anzukommen, sondern auch eine gute „Figur“ zu machen? Kurz entschlossen hat sie Miriam Schafroth aus Oberthal eingeladen, uns einen Abend lang zu dirigieren, „Mödeli“ und Fehler zu analysieren, wenn möglich zu korrigieren, zu verbessern, zu klären ....

Doch nicht mit Jodeln wird die Probelektion gestartet, sondern mit Lockerungsübungen. Gehen an Ort, Strecken, Beugen – nicht jeder der alten Hasen des JDQ ist begeistert!! Aber man beisst auf die Zähne und macht, was man eben gerade noch so an sportlicher Leistung hinkriegt.

Mit viel Humor, Elan und Professionalität wird am Wettlied geschliffen und geformt. Da ein ernstes, dort ein humorvolles Wort ... „Das Zwerchfell, wo ist das?“, fragt Miriam reihum. Schmunzelnd stellt sie fest, dass dieser Atemmuskel bei jedem woanders vermutet wird. Es folgt professionelle Aufklärung. Wir erfahren einmal mehr, dass die Atmung beim Singen und Jodeln von zentraler Bedeutung ist. Nicht Schnappen wie ein Fisch im Gras, sondern Körperspannung und Dosierung der Luft sind angesagt. Ja, und nicht vergessen: Räuspern ist gar nichts für die Stimmbänder. Damit erreicht man statt dem erwünschten „Entschleimungs-“, den entgegengesetzten „Verschleimungs“-Effekt. Wir hören, lernen, singen ..... wiederholen, lauschen, verbessern singend .... wiederholen, lachen, freuen uns .... die fast 3-stündige Probezeit verläuft wie im Flug. Und: Brig ist wieder ein Stück näher gerückt.



**Eveline Krähenbühl**

R e s t a u r a n t

**Rebstock**

Spitalgasse 24 | 4900 Langenthal | 062 922 11 69

# Das Jodler-Doppelquartett



Christina Lohner  
*Dirigentin*



Sandra Hübner  
*1. Jodel*



Sven Hübner  
*2. Jodel*



Eveline Krähenbühl  
*1. Tenor*



Urs Beljean  
*1. Tenor*



Peter Mäder  
*1. Tenor*



Mathias Schüpbach  
*1. Tenor*



Andreas Bögli  
*2. Tenor*



Ruedi Meier  
*2. Tenor*



Christian Minder  
*1. Bass*



Fritz Wittwer  
*1. Bass*



Kurt Zaugg  
*1. Bass*



Erwin Wälti  
*2. Bass*



Peter Ryser  
*2. Bass*



Andreas Grossenbacher  
*2. Bass*



Manfred Bösiger  
*2. Bass*

Sie singen auch gerne? Wir suchen Verstärkung in allen Stimmlagen. Versteckte Talente, auch solche, die ihre gesanglichen Fähigkeiten noch nicht entdeckt haben, finden bei uns Freude am Singen und Jodeln. Es ist keine Frage des Alters. Haben wir Ihre Neugierde geweckt? Dann schauen Sie doch unverbindlich bei unserer Probe vorbei. Wir treffen uns jeweils am Donnerstag um 20:15 Uhr im Katholischen Kirchgemeindehaus Langenthal.

**BERNHARD HUGI**

**IMMOBILIEN AG**

**Verwaltung  
Vermietung  
und Verkauf  
von Liegenschaften**

**Bahnhofstrasse 4  
4900 Langenthal  
Telefon 062 923 01 23  
[www.hugi-immobilien.ch](http://www.hugi-immobilien.ch)**



**Restaurant Löwen**  
*Schöpfli Bar*  
**Thunstetten**

Ernst & Ruth Meister  
Dorfasse 6

Tel. 062 963 11 38 Fax 062 963 31 48 [www.loewen-thunstetten.ch](http://www.loewen-thunstetten.ch)



# Agenda

<b>01. August 2017</b>	<b>Auftritt an Bundesfeier</b> Markthalle, Langenthal
<b>06. August 2017</b>	<b>Feldgottesdienst</b> Bauernhaus Geiser, Langenthal
<b>20. August 2017</b>	<b>Gottesdienst</b> Altersheim Haslibrunnen, Langenthal
<b>09. September 2017</b>	<b>39. Jodlertreffen</b> Jodlervereinigung Oberaargau Mehrzweckhalle, Niederönz
<b>22. + 23. September 2017</b>	<b>Unterhaltungsabende</b> Kath. Kirchgem.-Haus, Langenthal



**FLÜCKIGER AG**  
franz-flueckiger-ag.ch

**OB REGEN, KÄLTE  
ODER HITZE  
AUF ALLEN DÄCHERN  
SIND WIR SPITZE!**

- **Steilbedachungen**
- **Flachbedachungen**
- **Dachreparaturen**
- **Dachfenster**
- **Bauspenglerei**
- **Solar Anlagen**
- **Blitzschutz**
- **Wärmedämmungen**
- **Fugendichtungen**
- **Gebäudeabdichtungen**
- **Fassadenverkleidungen**
- **PV Anlagen**

Ein grosses Dankeschön an all die Unternehmungen, die uns mit ihrem Inserat im Programm vom "Jodlerobe 2016" gesponsert haben. Danke liebe Freunde des Jodler-Doppelquartetts, dass Sie unsere Inserenten bei Ihren Einkäufen berücksichtigen.

Pneu Bösiger · Langenthal	062 919 01 01
Calag Carrosserie Langenthal AG	062 919 42 42
Loosli Getränke AG · Murgenthalstrasse 21 · Langenthal	062 922 13 01
Metzgerei Tschanz AG · Partyservice · Kleindietwil	062 965 12 20
Heiniger Matthias · Schreinerei · Langenthal	062 922 25 07
Claudia Mader · Coaching · Tibetmassage · Ursenbach	062 965 10 59
Mass + Norm Wälti GmbH · Schreinerei · Langenthal	062 922 63 80
Erlacher Polster GmbH · stega Produkte · Langenthal	062 965 05 55
Bucher Mode AG · Damen- und Herrenmode · Langenthal	062 922 14 63
LS Wari AG · Bodenbeläge und Reinigung · Langenthal	062 922 73 04
Zwahlen Radio-Foto AG · Aarwangen	062 923 24 24
Arthur Winkler · Malergeschäft · Bannwil	062 963 15 24
Frutig AG · Haushalt-Geräte · Haushaltartikel · Roggwil	062 929 33 46
Weber Langenthal · HONDA Motorgeräte · Rasenpflegemasch.	062 922 87 22
Wick Gartenbau + Gartenpflege · Lotzwil	079 299 16 16



**Druckerei Greub + Fuhrer**  
 Flurstrasse 44, 4932 Lotzwil  
 Tel. 062 923 66 40, Fax 062 923 66 41  
[www.greubfuhrerdruck.ch](http://www.greubfuhrerdruck.ch)

Für die PR des Jodler-Doppelquartetts Langenthal sind verantwortlich:

s'isch  
**JodlerZyt**

Webseite: Andreas Grossenbacher, Langenthal



**Für die PR des Jodler-Doppelquartetts Langenthal sind verantwortlich:**

<b>Facebook</b>	Sven Hübner, Zofingen	sv.huebner@jdql.ch
<b>Webseite</b>	Andreas Grossenbacher, Langenthal	andreas.grossenbacher@jdql.ch
<b>JodlerZyt</b>	Kurt Zaugg, Adligenswil	kurt.zaugg@jdql.ch
	Eveline Krähenbühl, Adligenswil	eveline.kraehenbuehl@jdql.ch

**Für das Jodler-Doppelquartetts Langenthal**

Präsident:	Mathias Schüpbach, Langenthal	<a href="http://www.jdql.ch">www.jdql.ch</a> 078 845 70 19 mathias.schuepbach@jdql.ch
------------	-------------------------------	---